

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Das Jeverländer Rind

Müller, H.

Leipzig, 1904

23. Zur Herdbuchführung gebräuchliche Formulare.

urn:nbn:de:gbv:45:1-8729

durch die freie Beurteilung des Richters ermittelt und festgestellt werden. Durch das erhebliche Überwiegen der Noten für die freie Beurteilung des Richters ist vermieden worden, daß eine schematische Handhabe der Körung erfolgt. Die Tiere werden nach wie vor in bezug auf ihre Schlagzugehörigkeit, Leistungsfähigkeit und ihre typische Gesamterscheinung einer sorgfältigen Prüfung unterzogen.

Die festgesetzten Maßverhältnisse sind auf Grund zahlreicher Probemessungen gefunden worden. Es ist dabei auf die verschiedenen Entwicklungsstadien der

Tiere und auf die Schlageigentümlichkeiten Rücksicht genommen. Danach ist bei den jüngeren Bullen überall ein größerer Spielraum gelassen, während bei den zweijährigen und älteren, vollständig ausgewachsenen Bullen die Anforderungen bezüglich der Maße gesteigert werden und bei letzteren eine vollkommene Proportion verlangt wird.

An absoluten Zahlen ergaben die Messungen von 539 Stück Bullen des VI. Herdbuchbandes im Alter von 1 bis 1½ Jahren (sowie sie nach Abänderung von einigen Druckfehlern richtig gestellt sind) im Durchschnitt:

Absolute Zahlen						Proportionale Zahlen für diese 3 Kategorien, die Widerristhöhe gleich 100 gesetzt		
1		2		3		1	2	3
cm		cm		cm				
539 junge nicht auf Meßplatte gemessene Bullen	Widerristhöhe	116,96	116,28	bei 133 jungen	112,69	100,00	100,00	100,00
	Mittellrücken	118,92	118,23	1900 auf Meßplatte	113,44	101,67	101,67	100,66
	Kreuzspitze	121,83	120,49	gemessen an gekörten Bullen	116,13	104,16	103,62	103,05
	Schwanzansatz	120,20	121,29		117,06	102,77	104,30	103,87
	Länge	135,17	131,70		125,33	115,57	113,26	111,21
	Brustbreite	37,80	38,09		33,64	32,32	32,75	29,85
	Beckenbreite	42,09	40,95		38,08	35,98	35,21	33,80
Brusttiefe	60,28	59,28		56,11	51,53	50,98	49,79	

Maße des Prämiertiers „Eminenz“ 6413 von 3 Altersperioden.

	Absolute Zahlen			Proportionale Zahlen Die Widerristhöhe = 100 gesetzt		
	1 Jahr 2 Monate	2 Jahr 10 Monate	4 Jahr 2 Monate	1 Jahr 2 Monate	2 Jahr 10 Monate	4 Jahr 2 Monate
	cm	cm	cm			
Widerristhöhe	121	141,5	147	100	100	100
Mittellrücken	121,5	141	143	100,41	99,64	97,27
Kreuzspitze	123	145,5	146,5	101,65	102,82	99,65
Schwanzansatz	125	144	146	103,30	101,76	99,31
Länge	136	166	183	112,39	117,31	124,48
Brustbreite	40	59,5	60	33,06	42,04	40,81
Beckenbreite	45	60	60	37,19	42,40	40,81
Brusttiefe	62,5	82,5	91,5	51,65	58,30	62,24

23. Zur Herdbuchführung gebräuchliche Formulare.

Der Herdbuchverein hat zurzeit die folgenden Formulare in Gebrauch:

1. Anmeldeformulare zur Aufnahmekörung;
2. Aufnahmebescheinigungen für angekörnte Tiere;

3. Auszüge über eingetragene Nachzucht;
4. Geburtsanzeigen;
5. Abmeldekarten.

Es seien dieselben zur besseren Orientierung hier angeführt.

Anmeldung

zur
Aufnahme in das Jeverländische Herdbuch.

a. Name und Nummer		Gezeichnet:
b. Geschlecht		
c. Alter	geboren:	
d. Abstammung	Vater:	N ₂ / W. N ₂ M. "
	Mutter:	" v. "
	1. Gr.-M.	" v. "
	2. " "	" v. "
	3. " "	" v. "
	4. " "	" v. "
5. " "	" v. "	
e. Farbe und Abzeichen		
f. Zuchtziel und Leistung	Möglichst vollkommene Ausbildung höchster Milchergiebigkeit, verbunden mit Formenschönheit und Feinknochigkeit.	
g. Züchter		
h. Besitzer		
Bemerkungen		

Den ten 190 Unterschrift:

Aufgenommen: bei der Körung am zu

Eingetragen in das Herdbuch:

Name „Martha IIa“Herdb. № 8160.

Jeverländischer Herdbuch-Verein.

Aufnahme-Bescheinigung.

a. Geschlecht und Alter	Rind	geboren: 1899, 8. Januar
b. Abstammung	Water: Callistos № 4125.	Vater: Adlatus № 1810. Mutter: Burschenschaft „ 3741.
	Mutter: Martha II „ 3951.	v. Hector VII „ 500.
	1. Gr.-M. Martha „ 951.	v. Hector III „ 124.
	2. „ „ „ „	v. „ „ „
	3. „ „ „ „	v. „ „ „
	4. „ „ „ „	v. „ „ „
5. „ „ „ „	v. „ „ „	
c. Farbe und Abzeichen	schwarz-weiß Herzstern, rechtsseitig auf dem Widerrist einige weiße Haare, desgleichen auf dem Schwanzwurzel.	
d. Zuchtziel und Leistung	Möglichst vollkommene Ausbildung höchster Milchergiebigkeit, verbunden mit Formenschönheit und Feinknochigkeit.	
e. Züchter	Besitzer.	
f. Besitzer	H. Müller, Neuender-Altengroden.	
g. Bemerkungen (ob verkauft etc.)	Maße: Schulterhöhe 127 cm, Mitte des Rückens cm, Hüftenhöhe 131 cm, Schwanzansatz cm, Länge 200 cm, Brust- und Rippenbreite cm, Hüftenbreite 50 cm, Umfang 183 cm. Oldenburg 1900 III. Preis 40 M., Jever 1901 Sammlungspreis, Jever 1901 Lobende Anerkennung, Jever 1902 Lobende Anerkennung und Sammlungspreis.	

Vorstehend näher bezeichnetes Tier ist in der Körung am 19. Februar 1901 in das Jeverländische Herdbuch aufgenommen und mit Namen und Nummer wie oben angegeben in dasselbe eingetragen.

Der Vorstand des Jeverländischen Herdbuch-Vereins.

H. Jürgens

Vorsitzender.

Nachzucht umstehend.

Eintragung der Nachzucht.

Umstehend näher bezeichnetes Tier hat folgende Nachzucht geliefert:

Laufende Nr.	Zeit der Geburt des Kalbes			Geschlecht des Kalbes	Farbe und Abzeichen	Name und Nummer des Watertieres	Bemerkungen (Verkauft, krepiert, kastriert etc.)
	Jahr	Monat	Tag				
1.	1901	Sept.	3	Bulle	weißbunt. Stern, mit 2 Flecken an den Vorderbeinen	Formalist Herdb. № 7907	1. Kalb 90 Pfd.
2.	1903	Febr.	13	Kuh	schwarzbr. Stern, schwarz gefärbt, Gefäß schwarz	Herkules Herdb. № 9512	2. Kalb 82 Pfd.
						Herdb. №	
						Herdb. №	
						Herdb. №	
						Herdb. №	
						Herdb. №	
						Herdb. №	
						Herdb. №	
						Herdb. №	
						Herdb. №	
						Herdb. №	
						Herdb. №	
						Herdb. №	

Auszug aus dem Jeverländischen Herdbuch.

a. Geschlecht und Alter	Bullkalb	geboren 29. April 1903
b. Abstammung	Vater General	№ 8029. { W. Sjendi № 5975. M. Berada II „ 4100.
	Mutter Prudentia II	„ 6176. v. Apponyi „ 1909.
	1. Groß-M. Prudentia	„ 1293. v.
	2. „ „ Christina	„ 1290. v.
	3. „ „ Annetta	„ 258. v.
	4. „ „	„ v.
	5. „ „	„ v.
6. „ „	„ v.	
c. Farbe und Abzeichen	Schwarz-weiße Stirn, Kreuzspitze kleiner, weißer Fleck.	
d. Zuchtziel und Leistung	Möglichst vollkommene Ausbildung höchster Milchergiebigkeit, verbunden mit Formenschönheit und Feinknochigkeit.	
e. Züchter	Besitzerin.	
f. Besitzer	R. W. Weerda Ww., Hohenwerther Grashaus.	
g. Bemerkungen (ob verkauft etc.)	Verkauft an S. Müller.	

Vorstehend näher bezeichnetes Tier ist auf dem Blatte der Mutter unter Nummer 6176 in das Jeverländische Herdbuch eingetragen.

Hohenkirchen, den 21. August 1903.

Der Vorstand
des Jeverländischen Herdbuch-Vereins.

Vorderseite**Postkarte.**

An

den Vorsitzenden des Jeverländischen Herdbuch-Vereins

Herrn

in

Wohnung

(Straße und Hausnummer)

Rückseite**Geburts-Anzeige.**

Ruh Herdbuch- und Ohrmarke-Nr.
 Farbe
 tragend seit dem von Bulle Herdbuch-Nr.
 hat am ein $\frac{\text{Bullkalb}^1}{\text{Ruhkalb}^1}$ geworfen.
 Des Kalbes Farbe:²⁾
 Abzeichen:²⁾

Das Kalb wird von mir aufgezogen¹⁾

" " ist am verkauft an

" " " geschlachtet am

" " " verendet am

Ort und Datum

1) Nicht Zutreffendes ist zu durchstreichen.

2) Genaue Angabe erforderlich. Bezeichnung „schw.-weiß, Stern“ nicht genügend.

Der Eigentümer

Vorderseite**Postkarte.**

An

den Vorsitzenden des Jeverländischen Herdbuch-Vereins

Herrn

in

Wohnung

(Straße und Hausnummer)

Rückseite**Abmeldekarte.**

Hierdurch melde ich nachstehend angegebenes Tier ab:

Geschlecht:

Name:

Herdbuch- und Ohrmarke-Nr.:

Farbe:

Abzeichen:

Geburtstag:

Das Tier wurde am zur Zucht verkauft an

Das Tier wurde am zum Schlachten verkauft.

Das Tier ist verendet am

Ort und Datum

Unterschrift:

(Nicht Zutreffendes ist zu durchstreichen.)

24. Voranschlag der Vereinskasse pro 1903.

Voranschlag über die Einnahmen und Ausgaben der Vereinskasse des
Severländischen Herdbuch-Vereins für das Jahr 1903.

§	Einnahme	fl	sch	Bemerkungen	
Abteilung A. Staatliche Stierkörung.					
I. Aus früherer Rechnung:					
1	An Kassenbehalt	1 558	10	Laut Protokoll der Verbandskommission v. 4. Oktober 1902. Ministerium hat die Hälfte zu Ungeldern hiervon genehmigt.	
II. Zuschüsse und vertragmäßige Leistungen:					
2	1. Aus der Landeskasse zur Bildung von Prämien	805	—		
3	2. Aus der Amtsverbandskasse zur Bildung von Prämien	800	—		
4	3. Aus der Landeskasse, Reise- und Tagegelder des Obmannes	180	—		
III. Gebühren und Strafgeelder:					
5	1. Gebühren	1 200	—	1900/1901 sind 270 Stiere aufgenommen.	
6	2. Strafgeelder	200	—		
7	IV. Zurückgezahlte Prämien und Reugelder	—	—		
	Summe	4 743	10		
Abteilung B. Herdbuch.					
V. Aus früherer Rechnung:					
8	1. An Kassenbestand	3 000	—	Zuschuß der Landw.-Kammer zu Milchleist.-Prüfungen pro 1902.	
9	2. Rückstände	600	—		
VI. Zuschüsse und vertragmäßige Leistungen:					
10	1. Aus der Amtsverbandskasse zu Ungeldsprämien	700	—		
"	2. Von der Kammer und dem Staate zu Ungeldsprämien	200	—		
11	3. Aus der Abt. A der Rechnung, Kosten der Verbandskommission	680	—		
VII. Eintragungsgebühren:					
12	1. Für Stiere	1 000	—		
13	2. " weibliche Tiere	3 000	—		
14	3. " Nachkommen von Herdbuchstieren	—	—		
VIII. Sonstige Einnahmen:					
15	1. Gebühren für Ausfertigung von Abstammungsnachweisen	50	—		
16	2. Strafgeelder	—	—		
17	3. Zinsen für belegte Kapitalien	100	—		
18	4. Beiträge der Mitglieder, 500 à 3 M.	1 500	—		
19	5. Zuschüsse zur Beschickung der Hannoverischen Ausstellung:				
	a) vom Amtsverbande M. 2500	—	—		
	b) von der Landwirtschaftskammer " 1000	3 500	—		
20	6. Zuschuß von der Landwirtschaftskammer zur Milchkuh-Konkurrenz in Hamburg	1 000	—		
21	7. Zuschuß zu den Kosten des VII. Herdbuchbandes	500	—		
22	8. " " Milchleistungsprüfungen pro 1903	600	—		
23	9. Unvorhergesehenes	—	—		
	Summe der Einnahmen	14 730	—		